



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Sicherheit von Pestiziden des BfR ist in der Fachgruppe „Steuerung und Gesamtbewertung Biozide“ ab sofort befristet, für die Zeit des Mutterschutzes und der sich ggf. anschließenden Elternzeit (voraussichtlich ein Jahr), folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin / Mitarbeiter (w/m/d)

Kennziffer: 2282/2019 | Entgeltgruppe 13 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

Das BfR ist in der EU-Wirkstoffprüfung und bei der Zulassung von Biozidprodukten für Aspekte des gesundheitlichen Verbraucherschutzes zuständig. Im Rahmen seiner gesetzlichen Zuständigkeiten obliegt dem BfR die gesundheitliche Risikobewertung für Verbraucher und die allgemeine Öffentlichkeit sowie die Bewertung der Anwendungssicherheit für nicht berufsmäßige Anwender als auch die Prüfung und Bewertung von Methoden zur analytischen Bestimmung von Rückständen.

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Eigenständige Steuerung von Teilprozessen der gesetzlichen Aufgaben zur gesundheitlichen Risikobewertung in nationalen und Unions-Zulassungsverfahren nach dem Chemikaliengesetz und der europäischen Biozid-Verordnung
- Eigenständige Zusammenführung von wissenschaftlichen Teilberichten zur Toxikologie der Wirkstoffe und Produkte, Expositionsabschätzung, Rückstandsbewertung und Bewertung von analytischen Überwachungsmethoden für die abschließende Risikobewertung in den gesetzlich zugewiesenen Zulassungsaufgaben der Abteilung
- Verantwortliche Mitarbeit und Vertretung des BfR in nationalen und europäischen Gremien zur gesundheitlichen Risikobewertung von Biozid-Produkten und zur Verfahrensoptimierung in den Zulassungsverfahren von Biozid-Produkten

- Mitarbeit bei der Fortentwicklung von weiteren Prüfstrategien und technischen Leitfäden unter besonderer Berücksichtigung alternativer Untersuchungsmethoden und moderner wissenschaftlicher Verfahren zur gesundheitlichen Risikobewertung von Pestiziden
- Mitarbeit bei der Optimierung und Fortentwicklung der Verfahrensabläufe und der Qualitätssicherung bei der Steuerung der gesetzlich zugewiesenen Verfahren

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom (Uni) oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss) der Medizin, Veterinärmedizin, Chemie, Biologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion erwünscht
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Toxikologie und der gesundheitlichen Risikobewertung
- Erfahrungen in nationalen und internationalen wissenschaftlichen Gremien wünschenswert
- Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit sowie zur verantwortungsbewussten, zuverlässigen und engagierten Aufgabenerledigung
- Kenntnisse der einschlägigen gesetzlichen Regelungen und Leitlinien auf dem Gebiet der gesundheitlichen Bewertung von Chemikalien
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **19. Juni 2019** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

[Personalreferat - 11.17 -](#)

[Max-Dohrn-Str. 8-10](#)

[10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Dr. Ritz

Tel.: 030 18412-26200



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.